

FRIEDRICHSHAFEN

Seeblick mit Weitsicht

# Literaturherbst 2017

WEITE SICHT

**10. bis 19. November**

[www.literaturherbst.friedrichshafen.de](http://www.literaturherbst.friedrichshafen.de)

Der vierte Literaturherbst vom 10. bis 19. November 2017 soll neue Perspektiven eröffnen und helfen, die Gedanken in die Ferne schweifen zu lassen. Zum Motto „Weite Sicht“ laden viele Partner aus Kultur und Handel wieder dazu ein, Lyrik, Prosa oder Sachbuch auf unterschiedliche Art und Weise zu entdecken: Ob bei Lesung, literarisch-musikalischer Reise, Matinee, Vortrag oder kreativem Schreiben, wird der Blick auf die Welt geweitet.

Dabei ist der Friedrichshafener Literaturherbst nicht nur etwas für eingefleischte Literaturfans. Die große Breite an Formaten und Inhalten bietet Veranstaltungen für Jung und Alt sowie für ganz verschiedene Interessen. Wir wünschen allen viel Spaß beim Literaturherbst 2017.

Das Organisationsteam

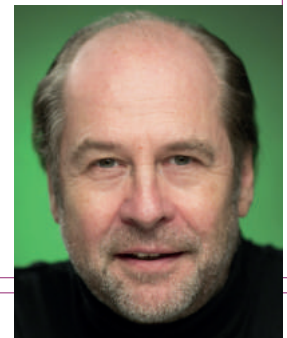
## Streifzüge ins Übermorgen

Bernd Flessner, Zukunftsforscher und Sachbuchautor von „Zukunft – Alles im Wandel“, nimmt bei seinem spannenden Vortrag auf Streifzüge ins Übermorgen mit: Von Avataren, Nanorobotern bis hin zu Reisen in innere und äußere Welten. Der Vortrag wagt einen Blick ins 21. Jahrhundert und stellt exemplarisch verschiedene Tendenzen der möglich-wahrscheinlichen Entwicklung vor.

**FREITAG, 10. NOVEMBER, 9-10 UHR**  
**KIESEL IM K42**

Für Schüler ab der 6. Klasse und höher  
Eintritt frei

Veranstalter: Medienhaus am See



### So long, Leonard Cohen

Mit Titeln wie „Suzanne“ und „Hallelujah“ hat er zeitlose Klassiker geschaffen: Leonard Cohen, Sänger und Songwriter-Legende, Poet der sanften Töne, Grenzgänger zwischen Literatur und Musik. Der Sänger, Sprecher und literarische Philosoph Sven Görtz erinnert mit seinem Programm „So long, Leonard Cohen“ an den genialen Musiker und faszinierenden Menschen. Görtz singt eine Auswahl von Cohens Liedern. In szenischen Erzählungen beleuchtet Sven Görtz das Leben und die Kunst Leonard Cohens: wie aus dem schweigsamen Außenseiter ein gefeierter Weltstar wurde, im lebenslangen Kampf gegen Depressionen, auf der Suche nach Liebe, nach sich selbst, nach Erleuchtung und dem perfekten Song.

„So long Leonard Cohen“ ist eine musikalische wie literarische Hommage – profund, spielerisch und mit feinem Humor.

**FREITAG, 10. NOVEMBER,  
19 UHR**

**KIESEL IM K42**

Eintritt: 12 Euro an der Abendkasse  
Veranstalter: vhs-FN



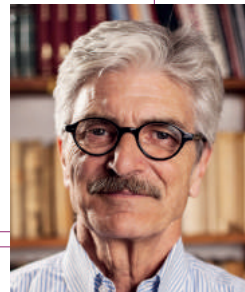
### Friedrichshafen - Eine deutsche Stadt am See

„Es gibt zwei Friedrichshafen. Es gibt das Friedrichshafen ZEPPELINS und es gibt FRIEDRICHSHAFEN. Über dem ersteren hat man draußen das zweite vergessen und übersehen.“ *Norbert Jacques*

Peter Renz (1946 in Weingarten geboren, freier Schriftsteller, Lektor und Lehrbeauftragter für creative writing an Hochschulen) erzählt in seinem opulenten Buch „Friedrichshafen“ kenntnisreich und lebendig die dramatische Geschichte einer deutschen Stadt zwischen Aufstieg und Absturz, Glanz und Elend, Verzagtheit und Stolz. Er zeigt ein faszinierendes Stück deutscher Geschichte von der Provinzialität zum industriellen Höhenflug, von der totalen Zerstörung im alliierten Luftkrieg zum phänomenalen Wiederaufbau nach 1945. Nachdem das Buch lange vergriffen war, stellt der Autor nun die Neuauflage im Rahmen des Literaturherbstes vor.

**SAMSTAG, 11. NOVEMBER, 18 UHR**  
**BUCHHANDLUNG FIEDERER,  
WILHELMSTRASSE 19**

Eintritt frei  
Veranstalter: Buchhandlung Fiederer  
in Zusammenarbeit mit dem  
Kulturbüro Friedrichshafen



## Weite Sicht - eine Liaison von Poesie und Malerei

Dichterlesung und Vernissage in der Bodenseebibliothek: Die Lyrikerin Rea Revekka Poulharidou und die Malerin Karin Gasser blicken gemeinsam in die Ferne und präsentieren eine Ausstellung, in der unabhängig voneinander entstandene Gedichte und Bilder sich zu einem neuen Kunstwerk verbinden. Rea Revekka Poulharidou's Gedichte sind intensiv im Ausdruck und zugleich Inseln der Stille. Sie erzählen von Liebe, Sehnsüchten und den Träumen des Lebens. Die malerischen Pendants von Karin Gasser sind kraftvoll in der Farbe, weich in der Form, mit einem sicheren und eleganten Strich gezeichnet. Die musikalische Umrahmung der Matinee wird vom Duo JamDoo gestaltet.

**SONNTAG, 12. NOVEMBER, 11 UHR**  
**BODENSEEBIBLIOTHEK IM MAX-GRÜNBECK-HAUS**

Eintritt frei

Anmeldung erbeten unter Tel. 07541/209-150 oder  
per Mail [bodenseebibliothek@friedrichshafen.de](mailto:bodenseebibliothek@friedrichshafen.de)  
Veranstalter: Bodenseebibliothek im Stadtarchiv



## Das Wunder in den Anden - eine Vision wird Wirklichkeit

Eine digitale Präsentation über den Traum zweier Menschen: Die Geschichte von „Diospi Suyana“, einer modernen Klinik in den Anden Perus. Das Wiesbadener Ärzte-Ehepaar Dr. Klaus-Dieter und Dr. Martina John hat mit dem Verein Diospi Suyana, nach dem Vorbild von Albert Schweitzer, trotz unzähliger finanzieller und bürokratischer Hürden eine medizinische Versorgung für die Quechuas, Nachfahren der Inkas, ermöglicht. Die Geschichte darüber, die auch als Buch erhältlich ist, erinnert an einen Krimi. Heute ist die Klinik Diospi Suyana ein modernes Krankenhaus mit westlichen Qualitätsstandards. Außerdem gibt es eine Zahn- und Augenklinik, ein Kinderclubhaus, eine internationale christliche Schule und ein Medienzentrum. Erleben Sie Dr. John und lassen Sie sich in die unglaublichen Erlebnisse mit hineinnehmen.



**SONNTAG, 12. NOVEMBER,**  
**19 UHR**

**GRAF-ZEPPELIN-HAUS,**  
**LUDWIG-DÜRR-SAAL**

Eintritt frei – Spende für die  
Klinik erwünscht

Veranstalter: Bücherecke Fried-  
richshafen und Bolanz Verlag

## Weiter Klang. Literaturdiskussion und Film

Auch in diesem Jahr diskutiert der „Spirituskreis“, eine soziologisch-philosophische Arbeits- und Diskussionsgruppe, über neuere und ältere Romane zum Literaturherbst-Thema. Die Auswahl lässt sich inspirieren von dem Dokumentarfilm „Heimatklänge. Vom Juchzen und anderen Gesängen“ (2007) von Stefan Schwietert, der im Anschluss gezeigt wird. Wie auch in der Literatur unvorhergesehene „Weite Sicht“ durch radikale Neuinterpretation von traditionellen, ja „provinziellen“ Themen und Ausdrucksmöglichkeiten entstehen kann, wird am Beispiel von Texten von Peter Kurzeck, Katharina Hacker, Arnold Stadler und Moritz von Uslar diskutiert (zur genauen Auswahl siehe spiritusblog.com).

**MONTAG, 13. NOVEMBER, 19 UHR**  
**KINO STUDIO 17, KULTURHAUS CASERNE**  
**IM FALLENBRUNNEN**

Veranstalter: Spirituskreis am Lehrstuhl für  
Soziologische Theorie der ZU



## Plötzlich Gänsevater

Michael Quetting startet ein Experiment: Graugänse sollen seinem Ultraleichtflugzeug durch die Lüfte folgen. Doch zunächst heißt es: brüten. Als schließlich sieben Gänschen schlüpfen, bedeutet das für Quetting die komplette Entschleunigung seines Lebens; plötzlich entdeckt er, was es heißt, als Mensch wieder ein integrierter Teil der Natur zu sein. Mit liebevollen Charakterisierungen seiner Truppe lässt Quetting uns teilhaben an dem Abenteuer, wie sich die kleinen Gänse entwickeln, wie sie gemeinsam Land, Wasser und die Lüfte erobern – bis hin zum schweren Abschied am Ende des Projekts, als die Tiere in die Freiheit entlassen werden und Michael Quetting ein anderer ist.

**DIENSTAG, 14. NOVEMBER, 20 UHR**  
**BUCHHANDLUNG RAVENSBUCH, KARLSTR. 42**

Eintritt: 10 Euro; Schüler, Studenten und  
mit RavensBuch-Card 7 Euro  
Veranstalter: RavensBuch



## Sichtweite(n) - Offene Lesebühne

Teilen Sie Ihre Sicht mit anderen! Ein Buch auf dem Schoß liegend, links von Ihnen steht ein kleiner Tisch mit einer Lampe. Dutzende Augenpaare sind nur auf Sie gerichtet.

Diese Sichtweite(n) möchten Sie auch leibhaftig miterleben? Dann schauen Sie bei unserer offenen Lesebühne vorbei! Fünf Minuten darf der ausgesuchte oder selbstgeschriebene Text füllen. Spontane Beiträge willkommen!

**MITTWOCH, 15. NOVEMBER, 19:30 UHR**  
**BUCHHANDLUNG FIEDERER,**  
**WILHELMSTRASSE 19**

Anmeldung für Vorlese-Interessierte:  
thesoapbox@zeppelin-university.net  
oder unter Tel: 0 75 41 226 21

Eintritt frei

Veranstalter: Buchhandlung Fiederer und Rhetorikclub  
„The Soapbox“ der Zeppelin Universität



## Nostalgie und Kreativität - Schreibübungen in der Schulbank

Das ermöglicht ein Abend mit der Autorin Katharina E. Volk und der Museumsleiterin Dr. Friederike Lutz im Schulmuseum. Eine Führung durchs Haus gibt Ihnen interessante und inspirierende Einblicke in die Schule vergangener Zeiten. Bei kurzweiligen Minuten-Übungen dürfen Sie unter der Anleitung von Kursleiterin Katharina E. Volk spontan zum Stift greifen und sich von Ihren eigenen Einfällen überraschen lassen.

Für den Fortgeschrittenenkurs „Kreatives Schreiben“ der vhs stellt dieser Abend den Auftakt für den weiteren Kursverlauf dar, doch alle Experimentierfreudigen und alle Neugierigen, die einen geistigen Kurzurlaub und ein kreatives Vergnügen erleben wollen, sind an diesem Abend ebenfalls herzlich willkommen.

Anmeldung für den Kurs „Kreatives Schreiben“ über die vhs Friedrichshafen. Alle anderen Gäste sind spontan herzlich willkommen.

**DONNERSTAG, 16. NOVEMBER, 19:30 UHR**  
**SCHULMUSEUM FRIEDRICHSHAFEN,**  
**FRIEDRICHSTR. 14**

Eintritt frei

Veranstalter: Schulmuseum und vhs-FN



## Wo kämen wir denn dahin

„Wenn Alle sagten: Wo kämen wir denn dahin? Und Niemand ginge, um zu schauen, wohin man käme, wenn man ginge.“ So formulierte bereits der Schweizer Pfarrer und Schriftsteller Kurt Marti die Sicht auf die Zukunft und mahnte damit zu Neugier und froher Erwartung.

GESSLER1862 wird im Rahmen des Friedrichshafener Literaturherbstes das Thema Zukunft bespielen und lädt zu einem literarisch-musikalischen Abend ein. Freuen Sie sich auf eine Lesung quer durch die Literatur mit Beiträgen von Lyrik bis Kolumne, von Bradbury bis Ringelnatz. Erwarten Sie eine spannende Darbietung mit Bernd Wengert, Schauspieler aus Konstanz und Michael Moravek, Singer und Songwriter aus Ravensburg.

**DONNERSTAG, 16. NOVEMBER, 19:30 UHR**

**GESSLER 1862, FRIEDRICHSTR. 53**

Eintritt: 5 Euro im Vorverkauf; Abendkasse 8 Euro  
Veranstalter: Gessler 1862



## Gott ist nicht schüchtern - eine Autorenlesung

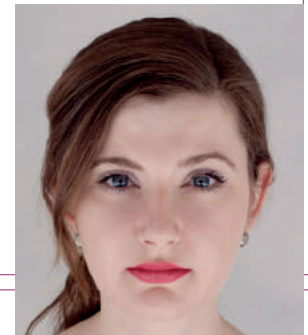
Olga Grjasnowa erzählt in ihrem neuen Roman „Gott ist nicht schüchtern“ zwei Lebensgeschichten mit elementarer Wucht. Jene des jungen syrischen Arztes Hammoudi, der nach seinem Studium in Paris und der Aussicht auf eine glanzvolle Karriere nach Damaskus fährt, um die letzten Formalitäten zu erledigen. Noch weiß er nicht, dass er bald mit hundert Wildfremden auf einem winzigen Schlauchboot hocken und darauf hoffen wird, lebend über das Mittelmeer zu kommen. Und jene der Schauspielerin Amal, die nach der Teilnahme an Demonstrationen in der Hölle der Gefängnisse Assads gefoltert wird und schließlich über den Libanon nach Lesbos flieht. Sie wird ein Baby retten, das sie fortan ihr eigenes nennt.

**FREITAG, 17. NOVEMBER, 20 UHR**

**KIESEL IM K42**

Eintritt: 5 Euro

Veranstalter: Kulturbüro





## Christian Uetz: Lesung und Performance

Christian Uetz, geboren 1963 im Thurgauischen Egnach, wohnt seit 2002 als freier Schriftsteller in Zürich. Seit 1993 veröffentlichte er zehn Bände Poesie und Prosa und etablierte sich als „Philosophischer Poet“ fernab vom gängigen Literaturbetrieb. Seine Auftritte sind legendär. Wie ein langgezogener Blitz schleudert Uetz seine dabei buchstäblich leibgewordenen Worte auswendig in die Gegenwart des Anderen, des Fehlenden, des Göttlichen. „Der Rausch erfasst uns, trägt uns wie eine Welle ins Offene. Und dieses Offene ist nichts anderes als die Liebe. Und deren Unmöglichkeit.“ (Stefan Zweifel im Essay zum Hörbuch „Pure Poesie“)

**SAMSTAG, 18. NOVEMBER, 19:30 UHR**  
**KIESEL IM K42**

Eintritt: 5 Euro an der Abendkasse

Veranstalter: artsprogram der Zepplin Universität



## Bildnachweis

- Seite 3: © Andreas Riedel
- Seite 5: © Klöpfer & Meyer Verlag GmbH & Co.KG
- Seite 6: Privat
- Seite 8: © Arne Höhne. Presse + Öffentlichkeit, Berlin
- Seite 9: Privat
- Seite 11: © Schulmuseum Friedrichshafen, Fotografin Katja Bode
- Seite 13: © René Fietzek
- Seite 14: © Gezett
- Seite 19: © Charlotte Häbeler

## Impressum

Vi.S.d.P

Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH

Karlstr. 17, 88045 Friedrichshafen

Tel. 07541/97 07 80

info@stadtmarketing-fn.de



## DIE PARTNER IM LITERATURHERBST 2017



zwischen  
Wirtschaft Kultur Politik